

## **Bericht von der Jahreshauptversammlung am 23. Juli 2022**

Wenn Corona etwas Gutes hat, dann eine Jahreshauptversammlung im Freien. Bei bestem Sommerwetter wurde die Sitzung auf der TuS-Terrasse abgehalten.

Im Rückblick auf 2021 bezeichnet der 1. Vorstand den Bau der Grillhütte als absolutes Highlight.

Die energetische Sanierung des Sportheims wurde mit dem Tausch von sechs Fenstern und der Dämmung des Dachgeschosses weiter vorangebracht.

Nächstes Ziel ist laut Norbert Bleisteiner ein klimaneutrales Sportheim. Diesbezüglich fehlt hier noch die Stromkomponente. In der Vorstandschaft wurde bereits mit der Planung einer eigenen Photovoltaik-Anlage begonnen. Der Bau dieses Projekts soll noch 2022 erfolgen.

Zusammen mit der Gemeinde wurden bereits mehrere Projekte hinsichtlich Biodiversität umgesetzt. Eine weitere Veranstaltung findet am 07.10.2022 statt. Der Naturpark Hirschwald wird am Mennersberg Veranstaltungen hinsichtlich Klimaschutz und Biodiversität abhalten. Gesponsert durch die Fa. Kaufland nehmen Schulklassen daran teil. Im Saal des Sportheims wird dazu eine Dauerausstellung eingerichtet.

### **Berichte aus den Sparten:**

Die Tennisabteilung hat im August 2021 mit einem Schnupperkurs am Ferienprogramm der Gemeinde teilgenommen. Für den neuen Spielplatz wurden 500 EUR gespendet. Die Abteilung hat derzeit 62 Mitglieder.

Für Tischtennis haben in der Saison 2021/2022 zwei Herrenmannschaften und eine Jugendmannschaft gespielt. Die 1. Mannschaft wurde nach einigen Tagen aus dem Spielbetrieb zurückgenommen, die 2. Mannschaft spielte in einer Einfachrunde und erreichte den 6. Platz, ebenso wie die Jugendmannschaft. Für die neue Saison werden wieder zwei Herrenmannschaften und eine Jugendmannschaft gemeldet.

Die Saison war für die Turnkinder von Annemarie Kremser sehr schwierig. Nach teilweiser Aufhebung der Coronaregeln wurde bis zur Schließung in der Turnhalle trainiert. Außentraining konnte nur teilweise stattfinden. Im Rahmen des Ferienprogramms 2021 wurden zwei Völkerballturniere mit 32 Kindern bzw. 28 Kindern abgehalten. Die Nachfrage ist nach wie vor sehr groß. 20 Kinder werden von Annemarie Kremser betreut. Alexandra Fink kann berufsbedingt keine Gruppe mehr leiten.

Bei Zumba wurde erst wieder im Mai 2022 begonnen. Momentan sind die Stunden weniger gut besucht. Tanja Lutter lädt alle Interessierten zum Schnuppertraining ein.

Bei den beiden Gymnastikstunden am Montag und Mittwoch waren wegen Corona nur etwa die Hälfte der üblichen Teilnehmer anwesend. Die Stunden konnten von September bis zur Schließung der Turnhalle angeboten werden.

Bei den Bambini werden künftig 9 Spieler von Barbara Weiß und Elena Welzl trainiert. Jürgen Rubenbauer und Manuel Weigl trainieren 13 Spieler in der F-Jugend. 12 Kinder spielen unter Leitung von Thomas Wiesend und Daniel Fasoldt in der E-Jugend. Die JFG Amberg West 08 wird aufgelöst und in eine Spielgemeinschaft umgewandelt, um in Zukunft flexibler zu sein. Aus den vier Vereinen Ammerthal, Hohenburg, Kastl und Ursensollen werden für die kommende Saison unter SG Ursensollen eine D-Jugend (8 Spieler aus Kastl) und eine A-Jugend (1 Spieler TuS) gemeldet.

Im Sommer 2021 war es laut Trainer Michael Hufnagel schwierig, genügend Spieler für die Mannschaft zu finden. Nach einer soliden Vorbereitung und nach 8 Punkten konnte leider gegen die Mitabstiegs konkurrenten nicht gewonnen werden, weswegen die Mannschaft in die Kreisklasse abgestiegen ist. Die neue Saison sieht der Trainer positiver. Neben den Routinierten sind einige junge Spieler dazugekommen, die spielerisch einen riesigen Schritt nach vorne gemacht haben. Mit dem Kader für 2022 ist der TuS etwas besser aufgestellt und mit dem Auftaktsieg ist ein guter Start in die Saison gelungen.

Der TuS Kastl hat auch im vergangenen Jahr umsichtig gewirtschaftet. Dem Verein geht es gut. Die zufriedene KassiererIn berichtete aber auch, dass für 2022 bereits über 20.000 EUR für Grillhaus, Dachbodendämmung, Sportplatzpflege, neue Küche für die kleine Wohnung u.a. ausgegeben wurden. Im 10-Jahres-Rückblick lagen die Ausgaben bei 140.000 EUR.

### **Ausblick:**

Im Jahr 2024 steht die Hundertjahrfeier des Vereins an. Die Vorstandschaft des TuS Kastl möchte keine riesige Feier mit Festzelt, vielmehr sollten über das ganze Jahr verteilt viele kleine Geschichten und Veranstaltungen stattfinden. Vor allem sollte und kann sich jede Abteilung bzw. jedes Mitglied mit einbringen. Deswegen dürfen diesbezüglich bereits jetzt Überlegungen dazu stattfinden. Neben dem Bruckmüller-AH-Cup, der 2024 in Kastl stattfindet, hat die Tischtennisabteilung ein Freundschaftsturnier in der Turnhalle angedacht.

**Also: Macht euch Gedanken, wir nehmen alles auf und sind dabei!**

Für Bürgermeister Stefan Braun ist der TuS ein wichtiger Partner des Markt Kastls mit dem es viele Anknüpfungspunkte gibt. In diesem Zusammenhang haben bereits einige Veranstaltungen im Rahmen von Biodiversität zusammen mit dem Verein am Mennersberg stattgefunden. Er freute sich, dass angesichts der derzeitigen Energieproblematik, der TuS die energetische Sanierung des Sportheim frühzeitig und gut umgesetzt hat.

Im Hinblick auf die Turnhalle gab Stefan Braun dann noch bekannt, dass die Umbaumaßnahmen fast abgeschlossen sind. Bis zum Schuljahresbeginn kann der Sportbetrieb in der Halle wieder aufgenommen werden. Die Duschen und Umkleiden werden bis Ende September fertig sein. Die Turnhalle ist dann energetisch und barrierefrei auf dem neuesten Stand.

Zum Abschluss der Sitzung stellte Norbert Bleisteiner rückblickend auf die beiden vergangenen Jahre die Frage: „Was wäre, wenn es den TuS Kastl nicht mehr geben würde?“ Ganz sicher wäre die Lebensqualität sehr eingeschränkt und es ginge noch viel mehr verloren.

**Deswegen die Aufforderung des 1. Vorstands:  
Die ganze Anlage am Mennersberg ist ein Traum!  
Nutzen wir es alle!**